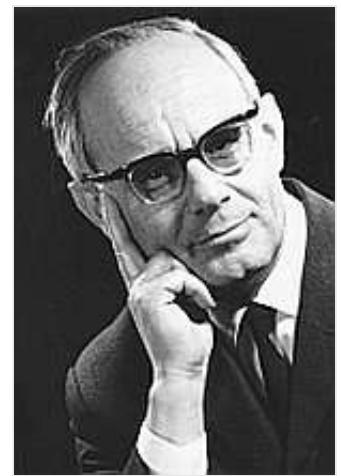


Ausschreibung des Karl-Rahner-Preises 2016 für theologische Forschungen

Gemäß den Statuten der Karl-Rahner-Stiftung, Sitz Innsbruck, wird hiermit der Karl-Rahner-Preis für theologische Forschung für das Jahr 2015 ausgeschrieben.



Nach § 2 der geltenden Satzung beinhaltet der Preis einen Zuschuss für Drucklegung einer bestqualifizierten Arbeit aus dem Gebiet der katholischen, einschließlich der ökumenischen Theologie in der Reihe „Innsbrucker theologische Studien“ bis zum Höchstwert von €5.000. Es soll sich in der Regel handeln:

- um eine Dissertation oder Habilitationsschrift
- die in deutscher oder englischer Sprache
- mit einem Umfang zwischen 250 und 450 Seiten
- in den letzten zwei Jahren vor dem Einreichungstermin fertig gestellt wurde.

Grundsätzlich förderungswürdig sind alle Untersuchungen; solche die in thematischer Beziehung zur Theologie Karl Rahners stehen, werden indes – ceteris paribus – mit Vorrang berücksichtigt.

Der Schlusstermin für die Einreichung ist der 19. Dezember 2015. Einzureichen sind:

- zwei Ausdrucke der eingereichten Arbeit,
- elektronische Kopien von:
 - der eingereichten Arbeit,
 - der Gutachten zur Promotion oder Habilitation,
 - im Falle von Änderungen eine Liste derselben seit der Promotion bzw. Habilitation
 - ein Abstrakt der Arbeit
 - ein knapper Lebenslauf der Bewerberin oder des Bewerbers.

Die Unterlagen sollten Übermittelt werden an:

Karl-Rahner-Stiftung
Geschäftsführung

Sillgasse 6
6020 Innsbruck
Austria

Die elektronischen Unterlagen können
an reception.kolleg.innsbruck@jesuiten.org geschickt werden. In der Betreffzeile ist
"Karl Rahner Preis" anzugeben.

Das Einreichen der Arbeit gilt als Erklärung zur Bereitschaft, bei der Drucklegung
redaktionell mitzuarbeiten.